

Postanschrift: Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

An die
CDU-Fraktion im Kreistag
nachrichtlich:
Gruppe SPD-Bündnis 90/Die Grünen
Gruppe Piraten/Die Linken
Die Unabhängigen
FDP
Bündnis !
Dezernate
OE 910 - Kreistagsbüro

Der Landrat

bearbeitende Dienststelle
Fachdienst
Ordnungswesen/Ordnungswidrigkeiten
Diensträume Hildesheim
Bischof-Janssen-Str. 31
Auskunft erteilt
Herr Geweke
☎ Vermittlung
(0 51 21) 309 - 0
Fax-Durchwahl
e-mail Rainer.Geweke@landkreishildesheim.de

Zimmer-Nr.
383
☎ Durchwahl
(0 51 21) 309 - 3831
(0 51 21) 309 95 3831

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
24.05.2012

Mein Zeichen / Mein Schreiben vom

Datum
Hildesheim, d.
06.06.2012.

Geschwindigkeitsüberwachung Standort Autobahnauffahrt Drispensedt; Dringlichkeitsantrag für den Dezernatsausschuss 2 am 24.05.2012; Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung

Vor einigen Tagen wurde in der Presse bekanntgegeben, dass nunmehr ein neuer Standort der Geschwindigkeitsüberwachung in der Nähe der Autobahnauffahrt A/, Anschlussstelle Drispensedt an der Bundesstraße 494 errichtet wurde.

Im Zuge der Haushaltsberatungen 2012 im Frühjahr dieses Jahres hatte die CDU-Fraktion beabsichtigt einen Antrag einzubringen, der vorsah neue Standorte der Geschwindigkeitsüberwachung nur noch einzurichten, wenn an den jeweiligen Standorten entsprechende Unfallschwerpunkte nachweisbar seien. Dies ist vor allem der Akzeptanz der Überwachung in der Bevölkerung geschuldet. Eine Dauerüberwachung des gesamten Straßenverkehrs ist weder erforderlich noch gewünscht, auch die Gefahr, in den Geruch des "Abkassierens" zu gelangen darf nicht unterschätzt werden.

Zu diesem Zeitpunkt wurde verwaltungsseitig signalisiert, dass keine weiteren Standorte in Vorbereitung seien. Nur knapp zwei Monate später berichtet dann die Presse über einen neuen Standort, der auch kein nachgewiesener Unfallschwerpunkt sei. Dort sei es aber in der Vergangenheit häufig zu sog. "§Beinaheunfällen" gekommen.

Vor diesem Hintergrund beantragt die CDU-Kreistagsfraktion folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Neben den vorhandenen Standorten der festen Geschwindigkeitsüberwachung werden weitere Standorte grundsätzlich nur noch bei Nachweis entsprechender Unfallschwerpunkte geschaffen.*
- 2. Die Einrichtung neuer Standorte der Geschwindigkeitsüberwachung bedarf der vorherigen Freigabe im zuständigen Dezernatsausschuss 2.*

Darüber hinaus bitten wir noch um Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Welche chronologische Planung liegt der Schaffung des o.g. neuen Standortes zu Grunde?*
- 2. Durch wen ist letztlich die Entscheidung getroffen diesen Standort zu errichten?*
- 3. Warum wurde ist der Dezernatsausschuss nicht über die Planungsabsicht informiert worden?*

Allgemeine Sprechzeiten:

Montag	8.30 Uhr - 15.00 Uhr	Fax Hildesheim	(0 51 21) 309 - 2000	Sparkasse Hildesheim	1 614 (BLZ 259 501 30)
Dienstag <u>und</u> Freitag	8.30 Uhr - 12.30 Uhr	Fax Alfeld	(0 51 81) 704 - 8008	Postbank Hannover	76 45 - 302 (BLZ 250 100 30)
Mittwoch	geschlossen				
Donnerstag	8.30 Uhr - 16.30 Uhr	sowie nach Vereinbarung bis 18.00 Uhr		Internet	www.landkreishildesheim.de

4. *Wie lautet die explizite Begründung für den Standort, der wohl nachweislich kein Unfallschwerpunkt ist bzw. worauf begründen sich die Erkenntnisse, dass dort eine Vielzahl sog. Beinaheunfälle stattfindet?*
5. *Wer führt eine Statistik über "Beinaheunfälle und wie sind diese definiert?*
6. *Mit welchen Einnahmen ist der Standort kalkuliert?*
7. *Welche Kosten sind durch die Einrichtung des Standortes entstanden?*

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu 1.:

17.03.2010 - Anfrage der PI Hildesheim im Auftrag der Unfallkommission, ob an dem Standort B 494 Höhe Autobahnmeisterei eine Messanlage eingerichtet werden kann. Wegen fehlender Mittel wurde das Vorhaben auf 2011 verschoben.

Anfang 2011 - Haushaltsmittel wurden im Haushaltsplan zur Verfügung gestellt

Ab März 2011 - verschiedene Ortstermine mit den Beteiligten

Sept. 2011 - Auftragsvergabe an Fa. Jota - ca. 5.000 €, Fa. Jota konnte den Auftrag wegen Überlastung nicht mehr im Jahr 2011 abarbeiten. Andere Firmen haben ebenfalls abgewinkt.

März 2012 - Auftrag durch Fa. Jota ausgeführt.

Mai 2012 - Messplatz durch Fa. Robot eingerichtet

Der Messplatz muss noch geeicht werden. Dann kann er in Betrieb genommen werden.

Zu 2.

Durch den Beschluss des Haushalts wurden die beantragten Mittel zur Verfügung gestellt. Der Kreistag hatte den Haushalt 2011 am 13.12.2010 einschließlich des investiven Haushalts beschlossen. Eine vorherige Beratung fand im Dezernatsausschuss 2 statt.

Der endgültige Standort wurde im Einvernehmen mit der PI Hildesheim, dem Landesamt für Straßenbau und dem Landkreis Hildesheim (Verantwortlich ist der Fachdienstleiter) festgelegt.

Zu 3.

Bisher war es nicht Praxis, über entsprechende Planungsabsichten zu berichten. Die Geschwindigkeitsüberwachung stand allerdings auf der Tagesordnung des Ausschusses am 01.11.2010. Dort berichtete PHK Schwetje über den positiven Beitrag der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung im Landkreis Hildesheim

Zu 4.

Die Begründung der Unfallkommission lautete: Wiederholt ordnen sich Fahrzeuge, die eigentlich auf die Autobahn Fahrtrichtung Kassel auffahren wollen, auf die Abbiegespur zur Autobahnmeisterei ein. Wenn die Fahrzeugführer diesen Irrtum bemerken, kommt es häufig zu kritischen Situationen beim Fahrstreifenwechsel.(...) Weiterhin wurde beschlossen, beim Landkreis Hildesheim anzuregen, im dortigen Bereich eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage zu errichten. Auf diese Weise soll erreicht werden, dass der Durchgangsverkehr (aus Richtung Innenstadt kommend) nur noch mit angepasster Geschwindigkeit fährt. Dies wird wahrscheinlich dazu führen, dass Falschfahrer nach Bemerkung ihres Irrtums sich wieder leichter (und gefahrloser) auf den "richtigen" Weg begeben können.

Zu 5.

Darüber liegen hier keine Informationen vor

Zu 6.

Mit 220.000 € für das Jahr 2012. Da die Anlage voraussichtlich erst Mitte des Jahres in Betrieb geht, werden sich die Einnahmen voraussichtlich halbieren

Zu 7.

85.000 € + die Kosten des laufenden Betriebes .

In Vertretung:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hartmann', is written over the printed name.

Hartmann